

2012 gibt es wieder ein Dorffest

Dänischenhagen – Zur Nachlese des Dorffestes trafen sich am Donnerstagabend die Organisatoren und Helfer – auch um zu besprechen, ob und wann wieder gefeiert werden soll. Das soll es, und zwar alle drei Jahre, teilte Dänischenhagens Bürgermeister Wolfgang Steffen gestern mit. Um 2012 wieder möglichst viele Vereine und Verbände einzubeziehen, wird mit der Organisation rund ein Jahr vorher begonnen.

Immerhin 28 ehrenamtliche Helfer hätten sich für die Nachlese an einen Tisch gesetzt, insgesamt seien 40 an dem Septemberwochenende im Einsatz gewesen, würdigte Steffen rückblickend das Engagement vieler. Viel Lob hätten insbesondere Sven Teegen und Christian Bock als Ideengeber und Organisatoren bekommen. Dank gab es für die im Handels- und Gewerbeverband organisierten Firmen, die unentgeltlich halfen. Und für die Musikzüge der Feuerwehren in Felm und Kaltenhof, die vor rund 200 Gästen im Festzelt aufspielten. Die Nico-Valente-Band lockte am Abend darauf rund 500 Gäste an. Nicht zählen können habe man die tausende Besucher, die auf den Festplatz kamen. Am Ende ergab der Kassensturz ein Minus von 1150 Euro, Sicherheitshalber hatte die Gemeinde 10 000 Euro für das Fest bereitgestellt. Bei dem großen Programm sei solch ein Fest nicht alle Jahre wieder machbar, deshalb habe man sich auf den Drei-Jahres-Rhythmus geeinigt, erläuterte Steffen. as